

Das Bildungsprogramm für Gesundheit und Soziales



www.iwk.eu

IWK Nordrhein-Westfalen

2025

| Köln | Waldbröl |



Neue Broschüre, einfach erklärt!

Ich bin ein
Werbeplakat

Heraustrennen, Motiv
aussuchen und ab ans
Schwarze Brett!

Der Link

Wir alle wissen, Termine können sich ändern und Neues kann dazu kommen!
Einfach auf die Überschrift oder unten, mehr Infos klicken und die Seite mit den aktuellsten Informationen bekommen. Klicken, schauen, buchen!
Einfach einfach!

Die Symbole

-  Standort
-  Inhouse
-  Zielgruppe
-  Termin
-  Unterrichtsstunden
-  Fortbildungspunkte
-  Dozent*in
-  Investition
-  Bescheinigung



Voll im Trend!

Die neuen Programme für Ausbildung,
Fortbildung und Weiterbildung sind da!



Bildung mit Zukunft im
Gesundheits- und Sozialwesen

www.iwk.eu

Runde Sache!

Die neuen Programme
für Gesundheit und Soziales sind da!



**Fortbildung
Weiterbildung
Ausbildung**



Bildung mit Zukunft im
Gesundheits- und Sozialwesen

www.iwk.eu

Ihr großer Bildungsträger für Gesundheitsfachberufe

Wir, das Institut für Weiterbildung in der Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH, sind ein spezialisierter Bildungsträger für die Gesundheitsbranche. An 16 Standorten in fünf Bundesländern können Sie bei uns zahlreiche zukunftsfähige Gesundheitsfachberufe erlernen. Und wenn Sie mögen, unterstützen wir danach Ihre Karriere durch qualifizierte Weiterbildungen, wie etwa zur Führungskraft. Dass wir Sie durch unsere Fortbildungsseminare ständig auf dem Laufenden halten, sollten Sie natürlich auch wissen.

IWK Fakten & Zahlen



- Hauptsitz in Delmenhorst
- 16 Standorte bundesweit
- + 40 Jahre Erfahrung
- + 14 Ausbildungen
- + 450+ Mitarbeitende und Lehrkräfte
- + 500 Honorar-dozent*innen
- + 3.000+ Teilnehmende
- + 500 Weiterbildungen/Jahr
- + 2.000 Fortbildungen/Jahr



Wir sind zertifiziert

Dadurch ermöglichen wir Ihnen den Zugang zu vielfältigen staatlichen Förderangeboten für eine Vielzahl von Aus- und Weiterbildungen, die Sie auf Antrag, z.B. von der Bundesagentur für Arbeit, erhalten können. Wir beraten Sie gern!



Inhalt

Pflichtfortbildung in Waldbröl

Pflichtfortbildung Betreuungskräfte § 43b / 53c SGB XI –
Bedürfnisorientierte Sterbebegleitung – beim Sterben gibt
es keine 2. Chance 7

Pflichtfortbildung Betreuungskräfte § 43b/53c SGB XI –
Basale Stimulation (R)-Konzept der menschlichen Begegnung 7

Pflichtfortbildung berufspädagogische Zusatzqualifikation
zur Praxisanleitung 8

Pflichtfortbildung Betreuungskräfte § 43b / 53c SGB XI –
Spirituelle Bedürfnisse und Begleitung von Menschen mit
Assistenzbedarf (z.B. mit demenzieller Erkrankung) 8

Weiterbildung in Köln

Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung.....9

Ausbildung in Köln und Waldbröl

Erzieher*in (Praxisintegrierte Ausbildung – PIA in NRW)..... 10

Pflegefachmann*frau.....11

Heilerziehungspflege (PiA – praxisintegrierte
Ausbildungsform in NRW).....11

Generalistische Pflegefachassistenz 12

Anhang

Seminaranmeldung..... 14

Informationen nach Art. 13 und 14
Datenschutzgrundverordnung für neue Bewerber*innen..... 15

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare..... 15





Von der Pflicht
zur Kür! Qualität,
die bleibt!

Pflichtfort-
bildungen in
Waldbröl

Pflichtfortbildung Betreuungs- kräfte § 43b / 53c SGB XI – Bedürfnisorientierte Sterbebe- gleitung – beim Sterben gibt es keine 2. Chance



IWK Waldbröl



Betreuungskräfte nach §§ 43b, 53b
SGB XI



13.03.2025–14.03.2025
8.00–15.00 Uhr



16 Unterrichtsstunden



Birgit Simon-Floßbach, Lehrerin für
Pflegerberufe, Krankenschwester



Auf Anfrage



Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

- Erfahrungsaustausch
- physiologischer Vorgang des Sterbens
- Umgang mit der eigenen Sterblichkeit, dem eigenen Tod
- Kommunikation mit Sterbenden und deren Angehörigen
- bedürfnisorientierte Sterbebegleitung, wie geht das?

Seminarinhalte

- Erfahrungsaustausch und Wissensaustausch
- Bedürfnisorientierte Sterbebegleitung
- Kommunikation
- Umgang mit der eigenen Sterblichkeit
- Achtsamkeit mit Sterbenden
- Abschiedskultur

Kennziffer

W00225

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen

Pflichtfortbildung Betreuungs- kräfte § 43b/53c SGB XI – Basale Stimulation (R)-Konzept der menschlichen Begegnung



IWK Waldbröl



Betreuungskräfte, pflegende
Angehörige, Interessierte



02.07.2025–03.07.2025
8.00–15.00 Uhr



16 Unterrichtsstunden



Pflegepädagogen M.A.



Auf Anfrage



Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Um Wahrnehmungsförderung als Prozess des Lernens zu verstehen bedarf es grundlegender Information zum Wahrnehmungsprozess mit seinen Einflussfaktoren und daraus resultierender Reaktionen anhand des Reiz-Reaktions-Modells. Besonders die Auswirkungen einer Störung der sensorischen Integration soll anhand der Alltagsaktivitäten verdeutlicht werden. Sie werden unterschiedliche Methoden und Konzepte der Wahrnehmungsförderung zur Basalen Stimulation® kennen lernen.

Seminarinhalte

- Wahrnehmungsprozess und sensorische Integration
- Methoden der Basale Stimulation (R)

Kennziffer

W00325

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen

Pflichtfortbildung berufs- pädagogische Zusatzqualifikation zur Praxisanleitung

-  IWK Waldbröl
-  Praxisanleitungen in pflegerischen und sozialen Berufen, pädagogische Fachkräfte
-  13.10.2025–15.10.2025
8.00–15.00 Uhr
-  16 Unterrichtsstunden
-  Leonie Tillmann, Anna Schmeis
-  Auf Anfrage
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

Die Fortbildung bietet die jährliche Fortbildungspflicht für Praxisanleitende als zusammenhängende dreitägige Veranstaltung mit den Schwerpunkten Pädagogik, Didaktik und Qualitätsentwicklung und -sicherung. Zudem nehmen wir uns Zeit für einen gemeinsamen Erfahrungsaustausch und Austausch über weitere Fragen und Inhalte.

Seminarinhalte

- Jugendarbeitsschutzgesetz; Rechte und Pflichten minderjähriger Auszubildender
- Arbeitsrecht: Arbeitszeitgesetz, Abmahnungen, Kündigungen
- Delegationsrecht; insbesondere Delegation an Auszubildende
- allgemeiner Erfahrungsaustausch, allgemeine Fragen/Antworten
- Gruppenanleitungsprozesse kreativ und lernwirksam gestalten (16 UE)

Kennziffer
W00125

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen

Pflichtfortbildung Betreuungs- kräfte § 43b / 53c SGB XI – Spirituelle Bedürfnisse und Begleitung von Menschen mit Assistenzbedarf (z.B. mit de- menzieller Erkrankung)

-  IWK Waldbröl
-  Betreuungskräfte, pflegende Angehörige
-  23.10.2025– 24.10.2025
8.00–15.00 Uhr
-  16 Unterrichtsstunden
-  Fr. Susanne Schauer, Dipl. Rel.päd.
-  Auf Anfrage
-  Teilnahmebescheinigung

Kurzbeschreibung

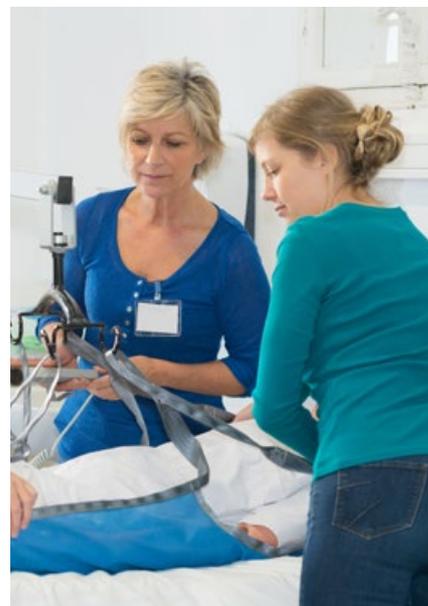
Welche Bedürfnisse spiritueller oder religiöser Art haben Menschen mit Assistenzbedarf, insbesondere mit demenzieller Erkrankung?
Welche Angebotsformen gibt es und welche Hilfsmittel werden dazu benötigt?
Auch grundsätzliche Fragen werden besprochen: was ist Spiritualität? welche Voraussetzungen sind nötig, um Menschen spirituell zu begleiten?

Seminarinhalte

In diesem Fortbildungsangebot sollen Fragen besprochen werden, die sowohl die Begleitkräfte persönlich als auch die von ihnen betreuten Menschen betreffen. Es können im weiteren Verlauf entsprechend der Teilnehmerinteressen verschiedene musisch-kreative methodische Angebote praktisch durchgeführt werden.

Kennziffer
W00425

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen





Bildung eröffnet uns nicht nur neue Möglichkeiten, sie ist auch eine Investition in die Zukunft.

Ed Markey

Weiterbildung in Köln

Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung



IWK Köln



Mitarbeiter*innen der Eingliederungshilfe, die gemäß der Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Fortbildungsabschluss „Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (G-FAB)“ personenzentrierte berufliche Bildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen für Menschen mit Beeinträchtigungen durchführen.



Teilzeit Berufsbegleitend
10.03.2025–31.03.2027
17.09.2025–08.09.2027



Insgesamt 800 Stunden



Auf Anfrage
Förderung durch Arbeitsagentur/Jobcenter möglich

Kurzbeschreibung

Kernaufgabe der Geprüften Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung ist die Qualifizierung von Menschen mit Beeinträchtigungen, so dass diese ihre Leistungs- und Erwerbsfähigkeit entwickeln, erhöhen oder wiederherstellen und ihr Potential entfalten können.

Schwerpunkte

Die Lehrgangsinhalte werden nach folgenden Handlungsbereichen in Bezug auf eine personenzentrierte Planung, Steuerung und Gestaltung vermittelt:

- Eingliederung und Teilhabe am Arbeitsleben
- Berufliche Bildung
- Arbeits- und Beschäftigungsprozesse
- Kommunikation und Zusammenarbeit

Einsatzbereiche

Die Maßnahmen, um Menschen mit Beeinträchtigungen die Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen, können in Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM) oder in ähnlichen Bereichen stattfinden (Integrationsfachdienste, Inklusionsunternehmen, etc)

Zugangsvoraussetzungen

- Erfolgreicher Berufsabschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf und anschließende, mindestens zweijährige Berufserfahrung in diesem Beruf
- Oder: erfolgreich abgeschlossene Abschlussprüfung in einem Heilberuf, bzw Gesundheits- und Sozialwesen und zweijährige Berufserfahrung in diesem Beruf
- Oder: erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium mit zweijähriger Berufspraxis in diesem Beruf
- Oder: eine mindestens 6-jährige Berufspraxis in einer WfbM

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen



Die Zukunft
beginnt mit Dir!

Ausbildung in Köln
und Waldbröl

Erzieher*in (Praxisintegrierte Ausbildung – PIA in NRW)



IWK Köln
IWK Waldbröl



Vollzeit 3 Jahre
01.08.2025–31.07.2028



Insgesamt 4.700 Stunden



Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz
(BAföG) möglich

Ausbildungsziel

Staatlich anerkannte Erzieher*innen sind sozialpädagogische Fachkräfte, denen im Erziehungs- und Bildungsprozess von Kindern und Jugendlichen eine Schlüsselrolle zukommt. Im Vordergrund der Ausbildung steht das Vermitteln erforderlicher Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten um die vielfältigen Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu erfüllen, damit diese in den verschiedensten sozialpädagogischen Arbeitsfeldern selbstständig und eigenverantwortlich wahrgenommen werden können.

Du bist gut geeignet für den Beruf Erzieher*in, wenn

- du (kleine) Menschen magst
- kontaktfreudig und kommunikativ bist
- eine freundliche Art hast; klar kommst, auch wenn es mal turbulent ist
- multitaskingfähig und spontan bist
- es gut findest, morgens nie genau zu wissen, was der Tag so bringt.

Einsatzbereich

Als Erzieher*in kannst du beispielsweise in (integrativen) Kindertagesstätten, Ganztagschulen, Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, Freizeiteinrichtungen und heilpädagogischen Einrichtungen arbeiten.

Perspektiven

Im Anschluss an die Ausbildung sind verschiedene Weiterbildungen möglich:

z.B. fachliche Weiterbildungen wie alltagsintegrierte Sprachbildung in der Kita, Fachkraft für Traumapädagogik, Sprachentwicklungsexperte, Fachkraft für Integration und Inklusion, Praxisanleitung oder Leitungsfortbildungen.

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen

Pflegefachmann*frau

 IWK Köln
IWK Waldbröl

 Vollzeit 3 Jahre
Waldbröl: 01.10.2025–30.09.2028

 Insgesamt 4.600 Stunden

 Eine Förderung durch die Agentur für Arbeit/ Jobcenter ist möglich.

Die individuellen Förderbedingungen erfahren Sie bei Ihrem zuständigen Berater der Agentur für Arbeit/ Jobcenter.

Ausbildungsziel

Die Ausbildung zur/zum Pflegefachmann* frau vermittelt die für die selbstständige, umfassende und prozessorientierte Pflege von Menschen aller Altersstufen in akut und dauerhaft stationären sowie ambulanten Pflegesituationen erforderlichen fachlichen und personalen Kompetenzen.

Du bist gut geeignet für den Beruf Pflegefachmann*frau, wenn

- du gerne Umgang mit Menschen hast und es nicht scheust diese körperlich zu berühren,
- du gerne im Team arbeitest und es magst, wenn nicht jeder Tag auf gleiche Weise abläuft,
- du es magst Hilfe und Unterstützung anzubieten und Dich über ein dankbares Lächeln freuen kannst
- es Dich nicht stört auch an Feiertage und Wochenenden zu arbeiten, weil Du es genießt, dafür unter der Woche frei zu haben
- du geduldig und verständnisvoll bist und andere Menschen so akzeptierst wie sie sind
- du gerne dein Wissen und Können immer weiter auf- und ausbaust und es magst viele verschiedene Tätigkeiten auszuüben

Einsatzbereich

Als Pflegefachmann*frau kannst du beispielsweise in zugelassenen Einrichtungen der stationären Akut- bzw. Langzeitpflege, ambulante Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen der pädiatrischen Versorgung, sowie Einrichtungen der psychiatrischen Versorgung arbeiten.

Perspektiven

In Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule (HFH) bieten wir an: Ein auf die Erfahrungen durch die Ausbildung zur und Arbeit als Pflegefachkraft aufbauendes Studium zu absolvieren; zum Beispiel zur Lehrkraft für Pflegeberufe/Pflegepädagogik und Pflegemanagement.

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen

Heilerziehungspflege (PiA – praxisintegrierte Ausbildungsform in NRW)

 IWK Köln
IWK Waldbröl

 Vollzeit 3 Jahre
01.08.2025–31.07.2028

 Insgesamt 4.900 Stunden

 Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) möglich

Ausbildungsziel

Heilerziehungspfleger*innen sind sozialpädagogische Fachkräfte der Behindertenhilfe. Sie sind für die Begleitung und Unterstützung von Menschen mit Behinderungen verantwortlich und können in allen Bereichen der Behindertenhilfe eingesetzt werden.

Du bist gut geeignet für den Beruf Heilerziehungspfleger*in, wenn

- du gerne mit Menschen arbeitest
- du gerne reflektierst
- du gerne im Team arbeitest
- du neue Wege finden möchtest
- du empathisch und kommunikativ bist

Einsatzbereich

Heilerziehungspfleger*innen können in vielen sehr verschiedenen Bereichen eingesetzt werden wie z. B. an vielen Orten der Behindertenhilfe wie in Inklusionskindergärten, Schulen, Tagesbildungsstätten, ambulant betreutes Wohnen, Wohnheime, Wohngruppen, Tagesförderstätten, Werkstätten und auch im Bereich der psychiatrischen Hilfen, in Kinder- und Jugendpsychiatrien sowie in der Jugendhilfe und vieles mehr.

Perspektiven

Im Anschluss an die Ausbildung sind verschiedene Weiterbildungen möglich, so z.B. als Fachlehrer*in an Förderschulen, im Bereich der tiergestützten Therapie, im Bereich Sozialmanagement, als Praxisanleiter*in u.ä.

Mehr Infos:
Klicken-schauen-buchen

Generalistische Pflegefachassistenz



IWK Köln



Vollzeit 1 Jahr
01.07.2025–30.06.2026



Insgesamt 1.650 Stunden



Während der Ausbildung erhalten die Auszubildenden eine monatliche Vergütung vom Träger der praktischen Ausbildung.

Ausbildungsziel

Pflege ist Teamarbeit: Bei der Betreuung, Versorgung und Pflege älterer Menschen brauchen Pfleger*innen professionelle Unterstützung – eine Aufgabe für staatlich geprüfte Pflegefachassistenten*innen.

Du bist gut geeignet für den Beruf Pflegefachassistent*in, wenn

- du gerne mit Menschen arbeitest
- du körperlich und mental belastbar bist
- du Schicksale nicht zu sehr an dich ranlässt
- du eine soziale Ader hast
- du pflichtbewusst bist
- und sehr sorgfältig arbeitest

Einsatzbereich

Als Pflegehelfer*in/Pflegefachassistent*in kannst du sowohl im stationären als auch im ambulanten Bereich arbeiten. Also beispielsweise in Seniorenheimen, Altenpflegeheimen oder Kliniken. Wenn dir Hausbesuche besser liegen, kannst du dich stattdessen für einen mobilen Pflegedienst entscheiden.

Perspektiven

Alle Schüler*innen, die eine Ausbildung als Pflegehelfer*in absolviert haben, können anschließend eine Ausbildung zur*m GP-Pflegefachfrau*mann beginnen.

Mehr Infos:

Klicken-schauen-buchen



HFH

HAMBURGER
FERN-HOCHSCHULE

Master
Soziale Arbeit
ab Januar
2024

Mein Fernstudium an der HFH

Näher am Leben

Erleben Sie, wie praxisnah und flexibel ein Studium sein kann:

- | Berufsbegleitend mit persönlicher Betreuung an 50 Studienzentren und online
- | Digitale Lerninhalte, praxisnahe Schwerpunkte und Weiterbildungsmodule
- | Staatlich anerkannte Bachelor- und Masterabschlüsse

25 Jahre Erfahrung | 97% Weiterempfehlung | Über 14.000 Absolventen

[hfh-fernstudium.de](https://www.hfh-fernstudium.de)

Berufsbegleitend studieren an der HFH: Berufspädagogik für Gesundheitsfachberufe (B.A.) • Berufspädagogik (M.A.)
Gesundheits- und Sozialmanagement (B.A.) • Management im Gesundheitswesen (M.A.) • Pflegemanagement (B.A.) • Psychologie (B.Sc. & M.Sc.)
Soziale Arbeit (B.A. & M.A.) • Therapie- und Pflegewissenschaften (B.Sc.) • Wirtschaftspsychologie (B.Sc. & M.Sc.)



Formular Seminaranmeldung

Bitte pro Anmeldung nur eine*n Teilnehmer*in und ein Seminar eintragen!

Institut für Weiterbildung in der
Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH

Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen.

Seminar	Titel	
	Kennziffer	Veranstaltungsort
	Termin von	bis
Teilnehmer*in	Name	Vorname
	Straße	PLZ, Ort
	E-Mail-Adresse	
	Geburtsdatum	Geburtsort und -land
	Telefon dienstlich	Telefon privat
Institution/ Arbeitgeber (mit Name der Einrichtung und vollständiger Anschrift)	Bei Kostenübernahme vollständig ausfüllen	
	Datum, Unterschrift	Firmenstempel

Mitglied im Berufsverband bpa: nein ja

Mitgliedsnummer bpa:

Die Seminar-Gebühr in Höhe von €

werde **ich** auf das Konto des IWK bei der Deutschen Bank AG, Zweigstelle
 BIC: , IBAN: überweisen.

soll o. g. **Institution/Arbeitgeber** in Rechnung gestellt werden.

Ich bin damit einverstanden Angebote und Informationen vom IWK per E-Mail zu erhalten.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen.

Die Geschäftsbedingungen sind bekannt und akzeptiert.

Ort, Datum, Unterschrift Teilnehmer*in

Informationen nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung für neue Bewerber*innen

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert für unser Unternehmen. Wir möchten Sie nachfolgend über die Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns aufklären:

Verantwortliche Stelle

Für die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist das IWK – Institut für Weiterbildung in der Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH – verantwortlich, mit dem Sie einen Bildungsvertrag abgeschlossen haben. Bei Anmeldung bitten wir Sie, ein Anmeldeformular auszufüllen. Die im Bewerbungsgespräch enthaltenen Fragen und das Anmeldeformular sind zur Durchführung des Bildungsverhältnisses erforderlich. Lediglich die als freiwillig bzw. optional gekennzeichneten Felder müssen nicht ausgefüllt werden.

Daten, die wir benötigen

Wir erheben von Ihnen Stammdaten, die zur Durchführung des Bildungsverhältnisses erforderlich sind: Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Bankverbindung, Staatsangehörigkeit.

Wir erheben und speichern darüber hinaus ggf. Angaben zu Ihrem Bildungsverhältnis bei uns sowie zu Ihrer Qualifikation, Ihrem bisherigen Werdegang und Ihrer Eignung für den Beruf. Hierzu gehören z. B. Informationen zum Schulabschluss bzw. zur Berufsausbildung und die Informationen, die Sie uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens überlassen haben.

Sofern Sie zum Zeitpunkt der Anmeldung noch nicht volljährig sind, bitten wir Sie um die Unterschrift ihrer Erziehungsberechtigten. Hierzu sind wir gesetzlich verpflichtet. In bestimmten Fällen bitten wir Sie um Vorlage einer Arbeitslaubnis bzw. einer Aufenthaltsgenehmigung. Dies erfolgt nur, sofern diese für die Prüfung der Rechtmäßigkeit Ihrer Ausbildung erforderlich ist.

Freiwillige Angabe

Sofern wir Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens um Fotos bitten, erfolgt dies auf Grundlage einer gesonderten Einwilligungserklärung, deren Abgabe freiwillig ist und die Sie jederzeit widerrufen können.

Weitere Datenverarbeitungen

Im Rahmen des Bildungsverhältnisses erheben und verarbeiten wir weitere personenbezogene Daten, unter anderem über Krankheitszeiten, Abwesenheiten (Urlaub, Sonderurlaub, etc.) oder Anwesenheit im Unterricht.

Das IWK (Institut für Weiterbildung in der Kranken- und Altenpflege gemeinnützige GmbH), mit dem Sie einen Bildungsvertrag abgeschlossen haben, wird im Rahmen Ihres Bildungsverhältnisses den praktischen Ausbildungsbetrieb/Praktikumsbetrieb über den schulischen Leistungsstand und ggf. vorhandene Fehlzeiten in der Schule informieren, wenn es zur Durchführung des Bildungsverhältnisses erforderlich ist. Auch hier gilt der Grundsatz, dass diese Datenerhebungen für das Bildungsverhältnis erforderlich sind oder durch andere Rechtsvorschriften legitimiert sind. Wir führen eine Teilnehmerakte, in der wir alle zentralen Informationen, die für das Bildungsverhältnis erforderlich sind, speichern. Wenn Sie die Inhalte Ihrer Teilnehmerakte einsehen möchten, wenden Sie sich bitte an die Institutsleitung/Schulleitung.

Datenlöschung

Alle von uns erhobenen Daten werden vernichtet bzw. gelöscht, sobald sie für die Durchführung des Bildungsverhältnisses nicht mehr erforderlich sind oder das Bildungsverhältnis beendet wurde und gesetzliche Aufbewahrungsfristen nicht mehr entgegenstehen.

Vertrauliche Behandlung Ihrer Daten:

Ihre Daten behandeln wir selbstverständlich vertraulich. Wir

übermitteln Daten nur dann an Dritte, sofern dies zwingend erforderlich ist und eine Rechtsgrundlage besteht, z. B. an

- Banken zur Abwicklung der Schulgeldzahlungen
- Schulaufsichtsbehörden und Förderstellen zur Befolgung unserer gesetzlichen Pflichten
- Praktikumeinrichtungen zur Abwicklung der Ausbildung

Ggf. geben wir Ihre Daten auch an Dienstleister weiter, die uns z. B. in den Bereichen EDV oder der Archivierung und Vernichtung unterstützen und mit denen gesonderte Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen wurden. Darüber hinaus können in Einzelfällen weitere gesetzliche Verpflichtungen zur Übermittlung von Daten vorliegen, die jedoch nicht allgemein, sondern nur im konkreten Einzelfall entstehen können.

Ihre Datenschutzrechte

Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten Gründe vorliegt, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DSGVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DSGVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts oder des Arbeitsplatzes der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

Unser Datenschutzbeauftragter

Sie haben zudem das Recht, sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden, der bezüglich Ihrer Anfrage zur Verschwiegenheit verpflichtet ist. Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten lauten:

Dr. Uwe Schläger Datenschutz Nord GmbH

Web: www.datenschutz-nord-gruppe.de

E-Mail: office@datenschutz-nord.de

Telefon: 0421 69 66 32 0

Nähere Informationen stellen wir Ihnen gerne auf Anfrage zur Verfügung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare

01. Teilnahmeberechtigung

Wenn für ein Seminar besondere Zulassungsvoraussetzungen bestehen, müssen diese von dem*der Teilnehmer*in erfüllt werden. Die Zulassungsvoraussetzungen sind den Seminarangeboten zu entnehmen.

02. Anmeldung

Die Anmeldung zu den Seminaren erfolgt durch verbindliche Buchung nach ordnungsgemäßem Ausfüllen des Buchungsmoduls der Homepage oder durch Ausfüllen und Unterzeichnen des entsprechenden Anmeldeformulars. Telefonische Anmeldungen sind in Ausnahmefällen möglich – die Anerkennung der Geschäftsbedingungen gilt dabei ausdrücklich als erfolgt. Die Anmeldung gilt als angenommen, wenn innerhalb von 10 Arbeitstagen kein Widerspruch vom IWK erfolgt.

03. Gebühren

Für die Teilnahme an Seminaren werden Gebühren erhoben. Die Höhe der Gebühren sind den Angeboten und dem Anmeldeformular zu entnehmen. Die Gebühren sind mit Kursbeginn fällig. Sofern eine Anmeldung seitens des IWK nicht angenommen wird, werden die Gebühren in voller Höhe erstattet.

04. Durchführung / Rücktritt

Das IWK behält sich vor, den Seminarort zu ändern. Getätigte Anmeldungen zu Seminaren behalten ihre Gültigkeit, wenn sich dadurch der Anreisetag um nicht mehr als 30 km und/ oder die Anreizezeit um nicht mehr als 30 Minuten verlängert. Änderungen des Ortes werden unverzüglich schriftlich bekannt gegeben.

Die angebotenen Aus-, Fort- und Weiterbildungen sind in der Regel als Präsenzveranstaltung geplant. Unter bestimmten Voraussetzungen können diese auch oder teilweise im Online-Format durchgeführt werden. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden und bestätigen zugleich, dass Sie über die notwendigen technischen Voraussetzungen verfügen (PC/Laptop, Kamera, Mikrofon, stabile Internetverbindung).

Hoheitliche Maßnahmen, Naturkatastrophen, Verkehrsstörungen, Störungen in der Energie- und Rohstoffversorgung und sonstige Fälle höherer Gewalt, also alle außergewöhnlichen Ereignisse, die wir nicht zu vertreten haben, befreien uns für die Dauer ihrer Auswirkungen von unserer Verpflichtung zur Vertragserfüllung.

Das IWK ist berechtigt, das Seminar spätestens zehn Arbeitstage vor Seminarbeginn abzusagen, wenn die Mindestteilnehmerzahl von 15 Teilnehmern nicht erreicht wird. Sollten sich sonstige für die Seminar Durchführung wesentliche Bedingungen (z. B. Krankheit des Dozenten) auch innerhalb von zehn Arbeitstagen vor Seminarbeginn ändern, ist das IWK ebenfalls berechtigt, das Seminar abzusagen oder zu verschieben.

05. Anmeldestornierung

Wird eine Buchung durch den*die Teilnehmer*in rückgängig gemacht, entfällt die Seminargebühr, wenn die Anmeldestornierung spätestens 15 Arbeitstage vor Seminarbeginn beim IWK einget.

Bei einer späteren Stornierung werden folgende Kosten fällig:

- drei bis 14 Arbeitstage vor Seminarbeginn – 50 % der Seminargebühren
- unter drei Arbeitstage vor Seminarbeginn – 100 % der Seminargebühren

06. Ausschluss

Teilnehmer*innen, die vorsätzlich und grob fahrlässig gegen die Seminar Disziplin verstoßen, können von der weiteren Teilnahme am Seminar ganz oder teilweise ausgeschlossen werden. Eine Verringerung der Seminargebühr ist damit nicht verbunden.

07. Datenschutz

Personengebundene Daten des*der TN werden nur im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), sowie des Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetzes (TTDSG) erhoben. Mit der Anmeldung erklärt sich der*die TN mit der elektronischen Speicherung und Verarbeitung der erhobenen Daten zum Zweck der Abwicklung des gewöhnlichen Geschäftsverkehrs einverstanden.

08. Gerichtsstand ist Delmenhorst.

Stand: Januar 2023

Institut für Weiterbildung in der Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH.

Geschäftsführerinnen: Jeannette Roschow / Silke Watzke

Amtsgericht Oldenburg HRB 14 07 42

Steuer-Nr. des Organträgers:

17/409/01733 Umsatzsteuer-ID: DE 184473420

Lahusenstr. 5

27749 Delmenhorst

Telefon 04221 935190

Fax 04221 935164

Geschäftsleitung@iwk.eu

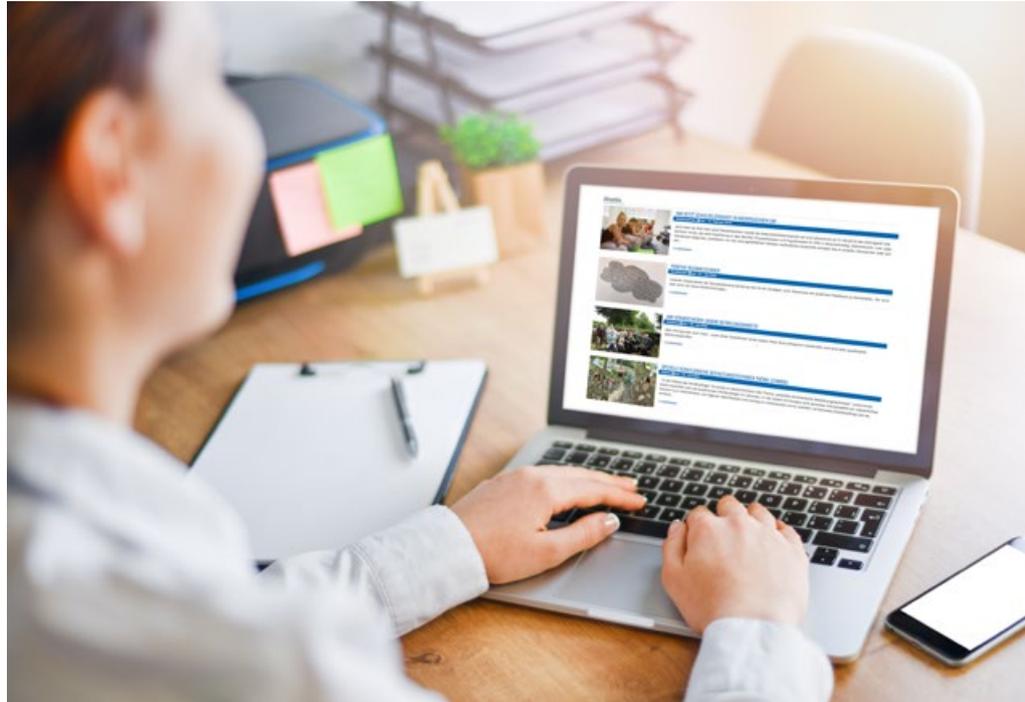
www.iwk.eu



www.iwk.eu

Jetzt online anmelden!

www.iwk.eu



Wenden Sie sich bei Fragen gern an uns!

Impressum

Herausgeber: IWK, Institut für Weiterbildung
in der Kranken- & Altenpflege gemeinnützige GmbH
Fotos: Adobe Stock und IWK-Archiv
Druck: Print 74, Horstedt
Erscheinungsjahr: 2024

Diese Broschüre wurde nachhaltig produziert.



Viele weitere wichtige und aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite. Sie sind nicht online? Die QR-Codes zu den Veranstaltungen wollen nicht so, wie Sie wollen? Kein Problem, rufen Sie uns an, wir helfen weiter.

IWK Köln
Kaltenbornweg 1-3
50679 Köln
Tel: 0221 / 4229498
Fax: 0221 / 4229637
E-Mail: koeln@iwk.eu

IWK Waldbröl
IWK Waldbröl
Brölbahnstr. 19
51545 Waldbröl
Tel: 02291 / 901333
Fax: 02291 / 901334
E-Mail: waldbroel@iwk.eu

IWK
Institut für Weiterbildung in
der Kranken- & Altenpflege
gemeinnützige GmbH

IWK-Geschäftsführung Delmenhorst
Lahusenstraße 5
27749 Delmenhorst
Telefon 04221 9351-90
info@iwk.eu
www.iwk.eu